



HOME CARE BERLIN E.V.

Eingetragener gemeinnütziger Verein
zur Förderung der Spezialisierten Ambulanten
Palliativversorgung in Berlin

**Veranstaltungsreihe des Hospiz- und Palliativ-Netzwerkes Süd _____
im **WORKSHOP – FORMAT** mit hoher Beteiligung der Teilnehmenden
Mit dem Ziel der Kompetenzsteigerung für die Teilnehmenden
und Qualitätssicherung für die zu versorgenden Patient*innen/Klient*innen**

Wissenschaftliche Leitung: Petra Anwar

Format: Anmeldung als Hybridveranstaltung

Der Präsenzveranstaltungsort wird mit der Einladung vier Wochen vor dem Termin mitgeteilt. Wenn keine Präsenzveranstaltung erfolgt (z.B. durch Zunahme der Infektionen in den Wintermonaten) erfolgt eine Online-Veranstaltung.

In der Regel erfolgt ca. vier Wochen vor der Veranstaltung eine Mail-Einladung an die Netzwerk-Teilnehmenden, in der das endgültige Veranstaltungsformat mitgeteilt wird.

Uhrzeit: jeweils in der Zeit von 18:00 – 20:00 Uhr

Anmeldung: bei Präsenz-Veranstaltungen erforderlich an: jschlachter@ricam-hospiz.de

Kosten: keine Teilnahmegebühren

Sponsoring: kein Sponsoring, grundsätzlich werbefrei

Teilnahme: offen für externe Teilnehmer -> Arztöffentlichkeit

Grundsatz: Es handelt sich um eine Veranstaltungsreihe, die der Optimierung der regionalen interdisziplinären Palliativversorgung dient.

Für den Bezirk wurden bei der Themenauswahl die Bedarfe der Versorgungsschwerpunkte ambulant, teilstationär im Tageshospiz, stationär im Krankenhaus und stationär im Hospiz berücksichtigt. Die Themen haben in Bezug auf das von den Palliativversorgern unterstützte Patientenklientel eine hohe Relevanz.

In allen Veranstaltungen erfolgt nach dem Impulsvortrag eine Diskussion zum Thema.

Des Weiteren wird in jeder Veranstaltung nach aktuellen Problemlagen gefragt, damit diese im Rahmen kollegialer Beratung bearbeitet werden können.

Sofern möglich erfolgt die Themenbearbeitung anhand der Darstellung von konkreten Versorgungsfällen.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Veranstaltungsreihe.



HOME CARE BERLIN E.V.

Eingetragener gemeinnütziger Verein
zur Förderung der Spezialisierten Ambulanten
Palliativversorgung in Berlin

Themen 2025

Datum	Thema	Referent mit Arbeitgeber
12.02.2025	<ul style="list-style-type: none">• Aktuelles aus der SAPV Netzwerk – mit Gelegenheit zum Austausch• 5 Jahre Tageshospiz – Welche Relevanz hat das heutige Thema für die Versorgung im Tageshospiz? Praktische Unterstützung durch Naturheilkunde – Können Wickel (u.a.) wirken? Pflegefachkräfte aus der Arbeitsgruppe Alternative Pflege berichtet• Diskussion und Fallbesprechung	Johannes Schlachter Hospizleiter Ricam Hospiz gGmbH Ela und Helene Pflegekräfte Arbeitsgruppe Naturheilkunde
30.04.2025	<ul style="list-style-type: none">• Aktuelles aus der SAPV Netzwerk – mit Gelegenheit zum Austausch• Kinder, die vergessenen Angehörigen – Chancen der Familien-Hospizarbeit• Diskussion und Fallbesprechung	Yvonne Heide Koordinatorin Kinder- und Familienbegleitdienst Malteser Berlin
02.07.2025	<ul style="list-style-type: none">• Aktuelles aus der SAPV Netzwerk – mit Gelegenheit zum Austausch• Wundversorgung im palliativen Kontext, sinnvoller Einsatz von Material nach wissenschaftlichen Erkenntnissen• Diskussion und Fallbesprechung	Frau Tannenberg und Frau Wilhelmus; Wundexpertinnen der AOK
03.09.2025	<ul style="list-style-type: none">• Aktuelles aus der SAPV Netzwerk – mit Gelegenheit zum Austausch• Palliative Geriatrie, Entwicklungen in der palliativen Versorgung dementiell erkrankte Bewohner*innen in Pflegeeinrichtungen• Diskussion und Fallbesprechung	Dirk Müller IG Palliative Geriatrie Unionhilfwerk
05.11.2025	<ul style="list-style-type: none">• Aktuelles aus der SAPV Netzwerk – mit Gelegenheit zum Austausch• Substituierte Drogennutzer in der Palliativversorgung, Einstellung der Schmerztherapie / Wechselwirkung der Medikamente• Diskussion und Fallbesprechung	Julia Krake; Ärztin MVZ Tempelhof
03.12.2025	<ul style="list-style-type: none">• Aktuelles aus der SAPV Netzwerk – mit Gelegenheit zum Austausch• Überleitungsmanagement – Überweisung, Verlegung, optimale Weiterversorgung. Wie kann die Kommunikation gelingen?• Diskussion und Möglichkeiten anhand einer Fallbesprechung	Sozialarbeiterin und Palliativteam des Krankenhaus



HOME CARE BERLIN E.V.

Eingetragener gemeinnütziger Verein
zur Förderung der Spezialisierten Ambulanten
Palliativversorgung in Berlin

Qualitätssicherung bei Netzwerkveranstaltungen

**Wir haben uns als Veranstalter zur Einhaltung der Qualitätskriterien verpflichtet.
Alle nachfolgend aufgeführten verbindlichen Regelungen dienen der Qualitätssicherung.
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.**

Grundsätzliches

- Teilnahme an Präsenzveranstaltungen nach Anmeldung.
- Zugang zum Online-Seminarraum nur durch Nutzung eines Zoom-Links.
- Ärztliche Teilnehmer*innen werden für die BÄK-Punktemeldung aufgefordert ihre EFN per Mail (siehe Einladungsmail) zu übermitteln, sofern den Veranstaltern diese noch nicht vorliegt.
- Die Veranstaltung ist grundsätzlich werbefrei und firmen- / produktneutral angelegt.
- Bei online-VA werden die Namen in einer elektronisch generierten Anwesenheitsliste festgehalten. Teilnehmende melden sich bei Online-VA mit Klarnamen an (keine Synonyme). Bei Präsenzveranstaltungen erfolgt der Eintrag in die Anwesenheitsliste.
- Online-Teilnahme nur mit eingeschaltetem Video möglich.
- Wissenschaftliche/r Leiter*in und Koordinator*in/Moderator*in beobachten bei Online-VA während des gesamten Zeitraums die Anwesenheit der Teilnehmer*innen.
- **Meldung der Fortbildungspunkte an die BÄK ist von der Teilnahme an der gesamten Veranstaltung (bei online-Veranstaltungen mit eingeschalteter Kamera) abhängig.**
- **Eine Fehlzeit von über 10 % (verspätete Einwahl/verspätetes Eintreffen oder verfrühte Teilnahmebeendigung) führt zum Verlust der Berechtigung auf den Erhalt der Fortbildungspunkte.**
- Nach Abschluss der Veranstaltung stimmen sich wissenschaftliche/r Leiter*in und Koordinator*in/Moderator*in über regelgerechte Teilnahme ab und bestätigen durch die Übermittlung der Fortbildungspunkte bei der BÄK die ununterbrochene Anwesenheit.
- Nicht-ärztliche Teilnehmende erhalten auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung.

Teilnehmerbeteiligung

- Präsenz- und Online-Veranstaltungen leben von der regen Teilnahme der Anwesenden. Das ist nicht nur gewollt, sondern in Bezug auf die Höhe der Fortbildungspunkte auch erforderlich. Wir wollen fortlaufend voneinander lernen.
Bei großen TN-Gruppen kann gemäß den Regelungen der Kassenärztlichen Vereinigung eine Aufteilung in Breakout-Rooms erfolgen.
- Die Online-Veranstaltung findet über den gesamten Zeitraum als synchrone Live-Kommunikation zwischen Teilnehmenden und Moderator*in (Vortragendem) über Audio-Funktion und Chat statt.
- Es besteht die Möglichkeit während des Online-Seminars Abfragen an die Teilnehmer*innen zu senden. Durch Anklicken können diese antworten/bestätigen. Die/der Moderator*in kann sehen, wer wie geantwortet hat.
- Die Online-Teilnehmer*innen können sich durch elektronisches Handzeichen bemerkbar machen, wenn sie Redebeiträge haben.
- Alle Teilnehmenden haben während der gesamten Veranstaltung die Möglichkeit sich in einem Chat, der für alle sichtbar ist, zu äußern oder Referent*innen und/oder Organisator*innen gezielt anzuschreiben.
- **Anforderung an Teilnehmende ist, sich in der Veranstaltung durchgängig in hohem Maße aktiv zu beteiligen, denn nur so können wir voneinander lernen. Teilnehmende mit einer erkennbaren „Konsum-Haltung“ sind bei Qualitätszirkeln, qualitätssichernden Fortbildungen und Netzwerktreffen nicht richtig.**